

Bertha-von-Suttner-Schule Nürnberg

Über uns:

Interdisziplinäres Team

- Heilpädagogin, Heilpädagogische Förderlehrerin
- Pflegekräfte
- Physiotherapeutin
- Ergotherapeutin
- Logopädin
- Studienrat im Förderschuldienst

Räumlichkeiten

Folgende Räumlichkeiten stehen uns zur Verfügung: Zwei Gruppenräume, ein Bewegungs- und Schlafraum, Flur, Küche, Bad / Toilette, Pflegeraum, großer Spielplatz, Turnhalle, Schwimmbad mit Hubboden

Unsere Öffnungszeiten

Wir haben täglich von 7:45 Uhr bis 11:30 Uhr und zweimal in der Woche von 7:45 Uhr bis 12.15 Uhr geöffnet.

Anschließend besteht die Möglichkeit der Nachmittagsbetreuung in der Heilpädagogischen Tagesstätte bis 16.00 Uhr. Im Falle der Nachmittagsbetreuung erhalten die Kinder mittags eine warme Mahlzeit.

Die Beförderung der Kinder erfolgt mit Schulbussen. Sowohl die Beförderung als auch die Betreuung der Kinder in der SVE ist für die Familien kostenlos.



Informieren Sie sich!

Rufen Sie uns an, kommen Sie zu einem unserer Schnuppertage, vereinbaren Sie mit uns einen Termin und schauen Sie sich um.

**Bertha-von-Suttner Str. 29
90439 Nürnberg**

U3 Haltestelle Sündersbühl

☎ 09 11/9 61 78 300

☎ 09 11/9 61 78 399

k-schule@bezirk-mittelfranken.de

www.k-schule-nuernberg.de

des Bezirks Mittelfranken mit dem
Förderschwerpunkt körperliche und
motorische Entwicklung



**Schulvorbereitende
Einrichtung
(SVE)**

Schulleitung: G. Daschner
Vertretung: M. Pruß
Verwaltung: D. McCarthy

Was ist eine SVE?

Ein Angebot für entwicklungsverzögerte Kinder

Die SVE ist ein Angebot für entwicklungsverzögerte Kinder, die im Regelkindergarten nicht ausreichend gefördert werden können oder in großen Gruppen überfordert sind. Aufnahme in unsere SVE finden Kinder ab 3 Jahren mit motorischen Beeinträchtigungen und / oder chronischen Krankheiten.



Die Kleingruppen von 7-10 Kindern werden von heilpädagogischen Fachkräften geleitet. Des Weiteren sind Kinderpfleger-Innen und eine Physiotherapeutin direkt mit in den Gruppen.

Was bieten wir an?

Individuelle ganzheitliche Förderung

Für jedes Kind wird halbjährlich in enger Absprache mit den Eltern ein individueller Förderplan erstellt. Dabei ist es uns wichtig, die Kinder ganzheitlich in ihrer allgemeinen Entwicklung zu unterstützen. Wichtige Bausteine hierfür sind:

- Bewegtes, handelndes Lernen (mit Elementen der psychomotorischen und konduktiven Förderung)
- Rhythmisch musikalische Erziehung
- Soziales Lernen in der Gruppe
- Sprach- und Kommunikationsförderung
- Selbsthilfetraining & Hilfsmittelversorgung
- Vielfältige, differenzierte Spielmaterialien
- Feste Strukturen und gemeinsame Rituale (z.B. Morgenkreis, Frühstück, großer Singkreis)
- Gezielte Vorschularbeit / Vorkurs Deutsch
- Therapeutische Begleitung im Gruppenalltag (je nach den Bedürfnissen des Kindes Logopädie, Ergotherapie, Physiotherapie)
- Gemeinsame Feste & Feiern im Jahreskreis
- Enge Zusammenarbeit mit den Eltern, mit der Heilpädagogischen Tagesstätte und mit therapeutischen Fachdiensten

Welche Ziele verfolgen wir?

Ausbau der Selbstständigkeit und der Sozialkompetenz der Kinder

Oberste Ziele unserer pädagogischen und therapeutischen Arbeit sind der Ausbau der Selbstständigkeit und der Sozialkompetenz der Kinder, die Vorbereitung auf die Schule und damit die gesellschaftliche Teilhabe der Kinder.

Dabei ist es uns wichtig, dass jedes Kind in **seinem individuellen Tempo** lernen darf.

Beim **Übertritt von der SVE in die Schule** führen wir eine umfangreiche Diagnostik durch. Darauf aufbauend findet eine ausführliche Beratung der Eltern bezüglich der Schullaufbahn ihres Kindes statt. Im gemeinsamen Gespräch werden Möglichkeiten der integrativen / inklusiven Beschulung reflektiert.

